

## Sterilisation von Lebensweckern

Es bestehen 2 Möglichkeiten, um eine ordnungsgemäße Sterilisation durchzuführen:

- a) Die Sterilisation im Autoklaven bei  $131^{\circ}\text{C}$ . mit einem Dampfdruck von 1 atü.
- b) Die Heißluft-Sterilisation trocken bei  $180^{\circ}\text{C}$ .

Das Sterilisiergut wird in die Metallschalen der Sterilisatoren eingebracht. Hierbei ist es vorteilhaft, daß die abmontierten Nadelköpfe oder die kompletten Lebenswecker nicht direkt auf die Metallschalen zu liegen kommen. Als "Isolationsmaterial" soll in die Metallschalen ein Stückchen Gaze oder ein größerer Tupfer eingelegt werden.

KWS 481/0,5